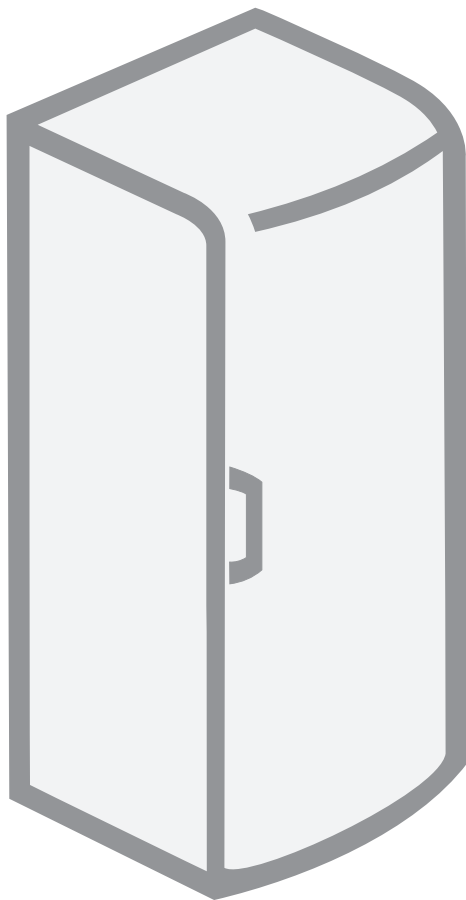


DE Gebrauchsanweisung



Kühlschrank mit Gefrierfach

Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen, das Sie uns mit dem Kauf unseres Geräts erwiesen haben.
Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen beim Gebrauch Ihres neuen Geräts.

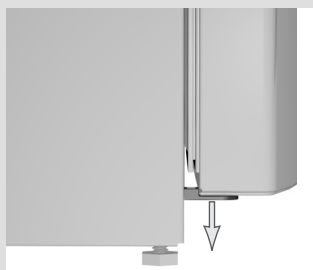
Der Kühlschrank mit Gefrierfach ist für den Gebrauch im Haushalt bestimmt.

Der untere Teil ist Kühlschrank, der zur Aufbewahrung von frischen Lebensmitteln bei Temperaturen über 0° C bestimmt ist.

Der obere Teil ist ein Gefrierfach, das zum Einfrieren von frischen Lebensmitteln und Aufbewahrung von eingefrorenen Lebensmitteln für längere Zeit (bis zu einem Jahr, abhängig von Lebensmitteln) dient. Das Fach ist mit Vier-Sternen gekennzeichnet.

Wichtige Hinweise	3
Tipps zum Energiesparen bei Kühl- und Gefriergeräten.....	4
Beschreibung des Geräts	5
Aufstellung und Anschluss	7
Wechsel des Türanschlags	9
Bedienung des Geräts	11
Empfohlene Verteilung der Lebensmittel im Geräteinneren	13
Lagerung von Lebensmitteln im Kühlschrank	14
Einfrieren und Lagerung von gefrorenen Lebensmitteln	15
Abtauen des Geräts.....	17
Reinigung des Geräts	18
Beseitigung von Störungen.....	19
Informationen über die Geräusentwicklung des Geräts	20

Wichtige Hinweise



- Das Gerät wurde in Einklang mit den vorgeschriebenen Sicherheitsnormen hergestellt. Trotzdem raten wir, dass Personen mit verminderten physischen, mentalen oder motorischen Fähigkeiten oder Personen ohne Erfahrungen oder das nötige Wissen das Gerät nur unter Aufsicht benutzen sollten.
- Bevor Sie das Gerät an das Stromversorgungsnetz anschließen, sollten Sie sorgfältig die Gebrauchsanweisung durchlesen, welche das Gerät und seine fachgerechte und sichere Bedienung beschreibt. Sie ist an verschiedene Gerätetypen/Modelle angepasst, deswegen können auch Funktionen und Ausstattungsvarianten beschrieben sein, die Ihr Gerät nicht besitzt.
- Entfernen Sie die Verpackung, die zum Schutz des Geräts bzw. der einzelnen Teile während des Transports dient. An den Ecken der Gerätetür sind Distanzhalter angebracht, die Sie entfernen und durch die mitgelieferten Zapfen ersetzen.
- Das Gerät soll vor dem Anschluss an das elektrische Versorgungsnetz mindestens 2 Stunden in aufrechter Position stehen. Dadurch wird eine durch den Transport hervorgerufene Fehlfunktion des Kühlsystems vermieden.
- Der Anschluss an das elektrische Versorgungsnetz und die Erdung des Geräts müssen gemäß den gültigen Normen und Vorschriften durchgeführt werden.
- Das Gerät darf nicht im Freien verwendet und Regen ausgesetzt werden.
- Das Gerät vor dem Reinigen und Tausch der Glühbirne unbedingt vom Stromversorgungsnetz trennen (Stecker des Anschlusskabels aus der Steckdose ziehen).
- Falls das Anschlusskabel beschädigt ist, muss es vom Hersteller, einem Kundendienst-Fachmann oder einer fachlich befähigten Person ausgetauscht werden.
- Wenn Sie das Gerät über längere Zeit nicht verwenden, schalten sie es durch Betätigung der AUS-Taste ab und unterbrechen Sie die Stromzufuhr. Leeren Sie das Geräteinnere, tauen sie eventuelle Eisschichten ab, reinigen Sie das Gerät und lassen Sie die Tür einen Spalt breit geöffnet.
- Um die Umwelt zu schonen, übergeben Sie das ausgediente Gerät einem autorisierten Entsorgungsunternehmen für Elektro- und Elektronikaltgeräte.
- Zum Verpacken unserer Produkte werden nur umweltfreundliche Materialien verwendet, die ohne Gefahr für die Umwelt wiederverwertet, entsorgt oder vernichtet werden können.

- Kinder sollten mit dem Gerät nicht spielen.
- Das Typenschild mit den Gerätedaten befindet sich im Geräteinneren. Falls das angeklebte Etikett nicht in Ihrer Sprache ist, überkleben Sie es mit dem entsprechenden beigelegten Etikett.
- **Hinweis!** Die Belüftungsöffnungen auf dem Gerät bzw. Einbauelement müssen immer sauber und frei passierbar sein.
- **Hinweis!** Verwenden Sie beim Abtauen keine mechanischen Hilfsmittel oder andere Methoden außer denen, die vom Hersteller empfohlen werden.
- **Hinweis!** Achten Sie darauf, dass bei der Aufstellung, beim Reinigen, oder bei der Entsorgung des Geräts die Isolation bzw. Teile des Kühlsystems nicht beschädigt werden. Dadurch tragen Sie zum Umweltschutz bei.
- **Hinweis!** Verwenden Sie im Geräteinneren keine elektrischen Geräte außer denen, die vom Kühl- und Gefriergerätehersteller zugelassen sind.

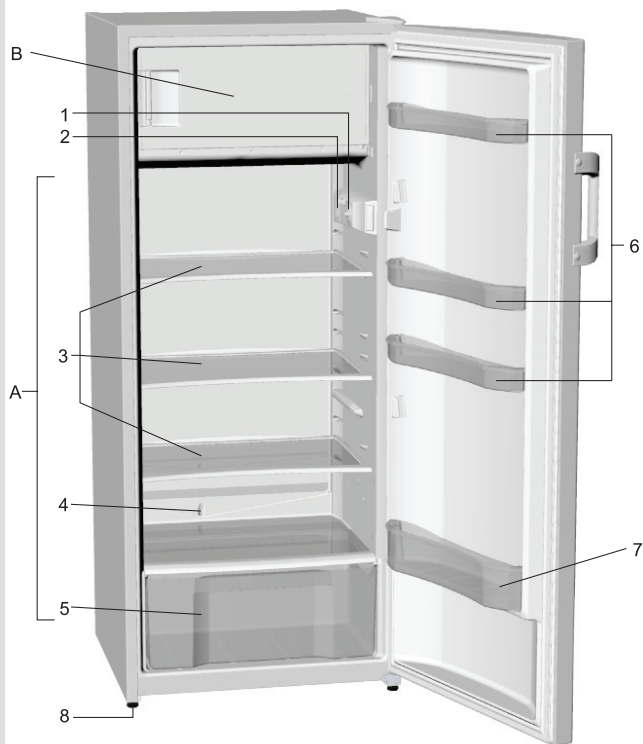


Dieses Produkt darf am Ende seiner Lebensdauer nicht über den normalen Haushaltsabfall entsorgt werden, sondern muss an einem Sammelpunkt für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden. Das Symbol auf dem Produkt, der Gebrauchsanleitung oder der Verpackung weist darauf hin. Die Werkstoffe sind gemäß ihrer Kennzeichnung wiederverwertbar. Mit der Wiederverwendung, der stofflichen Verwertung oder anderen Formen der Verwertung von Altgeräten leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum Schutz unserer Umwelt. Bitte erfragen Sie bei der Gemeindeverwaltung die zuständige Entsorgungsstelle.

Tipps zum Energiesparen bei Kühl- und Gefriergeräten

- Stellen Sie das Gerät in Einklang mit den in der Bedienungsanleitung angeführten Hinweisen auf.
- Öffnen Sie die Tür nicht öfter als notwendig.
- Überprüfen Sie gelegentlich, ob die Luftzirkulation an der Geräterückseite unbehindert ist.
- Der Kondensator an der Geräterückseite muss immer sauber sein (siehe Kapitel Reinigung des Geräts).
- Undichte oder beschädigte Dichtungen umgehend ersetzen lassen.
- Lebensmittel in verschlossenen Behältern oder entsprechender Verpackung aufbewahren.
- Vor der Lagerung im Kühlschrank die Speisen auf Zimmertemperatur abkühlen.
- Gefrorene Lebensmittel im Kühlraum auftauen.
- Türen und Ablagen im Gefriergerät entfernen, so wie in der Bedienungsanleitung beschrieben, um den ganzen Raum auszunutzen.
- Klassischen Gefrierschrank auftauen, wenn sich eine ungefähr 3-5 mm dicke Reifschicht gebildet hat.
- Die Anordnung der Ablagen im Raum sollte gleichmäßig und die Lebensmittel so aufgestellt sein, dass eine ungestörte Luftzirkulation möglich ist (beachten Sie die in der Bedienungsanleitung empfohlene Anordnung der Lebensmittel).
- Bei Geräten mit eingebautem Ventilator auf freie Lüftungsschlitze achten.

Beschreibung des Geräts

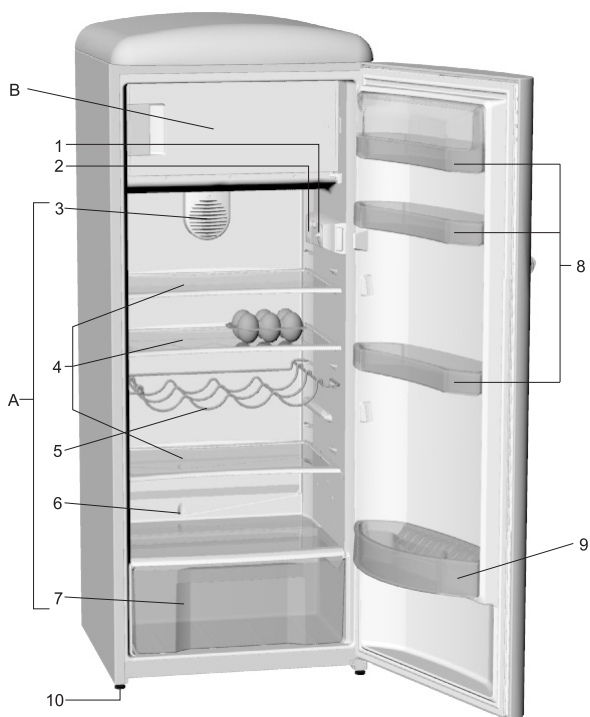


A Kühlschrank

B Gefrierfach

- 1 Bedieneinheit
- 2 Innenbeleuchtung
- 3 Ablage (höhenverstellbar)
- 4 Auslaufrinne für Tauwasser
- 5 Obst- und Gemüsekorb mit Ausziehführungen
- 6 Behälter an der Innenseite der Kühlschranktür (Ausführungen: tief, flach, mit oder ohne Abdeckung)
- 7 Flaschenfach
- 8 Gerätefuß

- Die Innenausstattung des Geräts kann je nach Modell variieren.



A Kühlschrank

B Gefrierschrank

- 1 Bedieneinheit
- 2 Innenbeleuchtung
- 3 Ventilator
- 4 Ablage (höhenverstellbar)
- 5 Flaschenfach
- 6 Auslaufrinne für Tauwasser
- 7 Obst- und Gemüsekorb
- 8 Behälter an der Innenseite der Kühlschranktür (Ausführungen: tief, flach; mit oder ohne Abdeckung)
- 9 Flaschenfach mit Falle
- 10 Gerätefuß

- Die Innenausstattung des Geräts kann je nach Modell variieren.

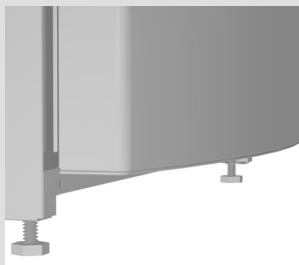
Aufstellung und Anschluss

Auswahl des Aufstellungsortes

- Stellen Sie das Gerät in einem trockenen und gut belüfteten Raum auf. Das Gerät funktioniert nur bei Umgebungstemperaturen einwandfrei, die in der Tabelle angeführt sind. Die Energieeffizienzklasse ist auf dem Etikett mit den Gerätedaten angegeben.

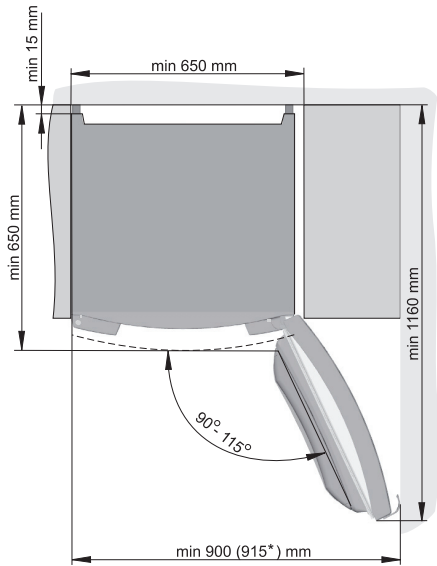
Energieeffizienzklasse	Temperatur
SN (subnormal)	von +10°C bis +32°C
N (normal)	von +16°C bis +32°C
ST (subtropisch)	von +16°C bis +38°C
T (tropisch)	von +16°C bis +43°C

Aufstellung des Geräts



Bei der Aufstellung des Geräts sollten mindestens zwei Personen mitarbeiten, damit Beschädigungen am Gerät oder Verletzungen vermieden werden.

- Das Gerät gerade und stabil auf einer festen Unterlage aufstellen. An der Vorderseite verfügen einige Geräte über verstellbare Gerätefüße, mit welchen Sie es in die waagrechte Lage ausrichten können. Auf der Rückseite des Geräts befinden sich Rollen, die eine bequeme Aufstellung des Geräts ermöglichen (nur bei einigen Modellen).
- Das Küchenelement oberhalb des Geräts muss einen Mindestabstand von 5 cm zum Gerät haben, damit eine zufriedenstellende Kühlung des Kondensators gewährleistet wird.
- Setzen Sie das Gerät nicht direkter Sonnenstrahlung aus und stellen Sie es nicht in die unmittelbare Nähe von Wärmequellen auf. Falls dies nicht möglich ist, sollten Sie eine Wärmedämmplatte einbauen.
- Das Gerät kann selbständig stehen oder neben ein Küchenelement bzw. an die Wand gestellt werden. Berücksichtigen Sie, dass ein gewisser Freiraum zum Öffnen der Gerätetür bei der Herausnahme der Ablagefächer notwendig ist (siehe Aufstellungsskizze).



Bemerkung:

* Gilt für Geräte OLD TIMER.

**Anschluss an
das elektrische
Versorgungsnetz**

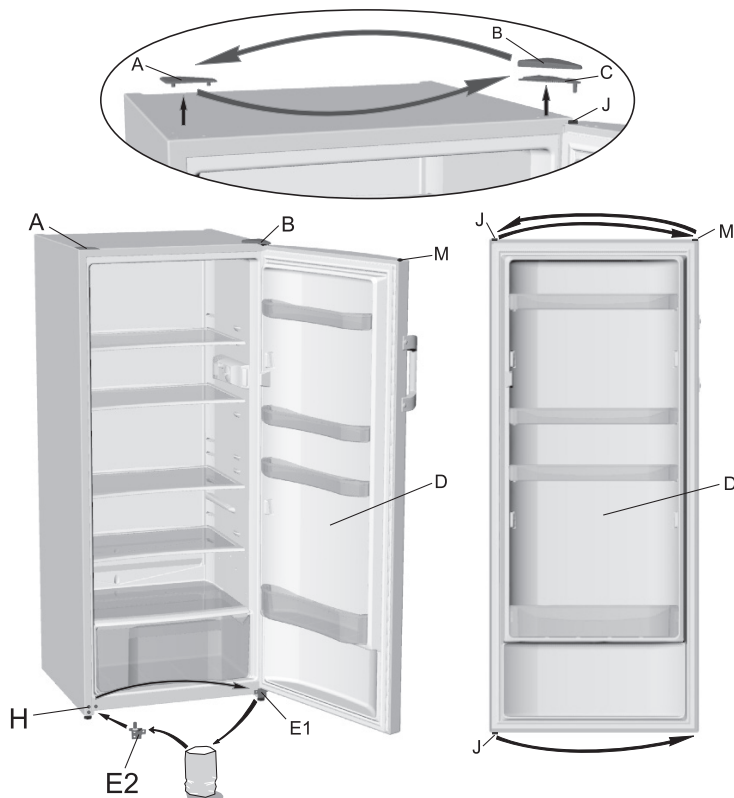
- Das Gerät mit dem Netzkabel an das elektrische Versorgungsnetz anschließen. Die Wandsteckdose muss über einen geerdeten Schutzkontakt verfügen (Sicherheitssteckdose). Die vorgeschriebene Nennspannung und Frequenz sind auf dem Typenschild mit den Gerätegrunddaten angegeben.
- Der Anschluss an das elektrische Versorgungsnetz und die Erdung des Geräts müssen gemäß den gültigen Normen und Vorschriften durchgeführt werden. Das Gerät kann kurzfristige Spannungsabweichungen aushalten, jedoch höchstens zwischen -6% und +6%.

Wechsel des Türanschlags

Benötigtes Werkzeug: Steckschlüssel Nr. 8, Flach- und Kreuzschlitzschraubenzieher

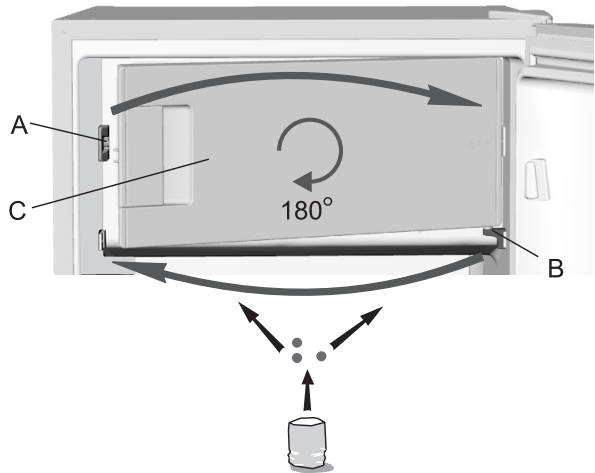
1. Entfernen Sie mit dem Flachsraubenzieher die Abdeckungen A und B.
2. Lösen Sie von oben nach unten der Reihe nach die Scharniere und entfernen Sie diese (C, E1), nehmen Sie die Tür (D) ab. Passen Sie auf, dass die Tür nicht beschädigt wird.
3. Stecken Sie die Stopfen (H) in die Öffnungen auf der gegenüberliegenden Seite.
4. **Tür (D):** versetzen Sie die Lagerungen (J) und die Abdeckung (M) auf die gegenüberliegende Seite.
5. Tun Sie nun der Reihe nach von unten nach oben Folgendes: Montieren Sie das untere Scharnier (E2), das im Säckchen beigelegt ist, montieren Sie die Tür (D), befestigen Sie das Scharnier (C). Vergessen Sie nicht, die Unterlegscheiben so einzusetzen, wie sie vor der Demontage eingesetzt waren.
6. Stecken Sie die Abdeckungen A und B auf die Öffnungen.
7. **Wechsel des Türgriffes:** entfernen Sie die Abdeckungen, lösen Sie die Schrauben und montieren Sie den Türgriff auf die gegenüberliegende Seite. Stecken Sie die Abdeckungen auf die Öffnungen auf der gegenüberliegenden Seite. Setzen Sie an die Stelle, an welcher der Griff angeschraubt war Blenden ein, die im Säckchen beigelegt sind.

Bewahren Sie das Scharnier E1 für eine eventuelle Änderung des Türanschlags auf.



Wechsel des Türanschlags beim Niedrigtemperaturteil

1. Lösen Sie die Raste (A) und das Türscharnier (B) des Niedrigtemperaturteils und nehmen Sie die Tür (C) ab.
2. Drehen Sie die Tür um 180°, montieren Sie sie auf die andere Seite des Niedrigtemperaturteils und schrauben Sie die Raste (A) und das Türscharnier (B) auf die andere Seite der Zelle.
3. Stecken Sie in die auf der Zelle verbliebenen Löcher Stopfen ein, die im Beutel beigelegt sind.
4. Überprüfen Sie die Türdichtung. Falls die Dichtung nicht regelmäßig anliegt, nehmen Sie sie heraus und wenden Sie sie um 180°.



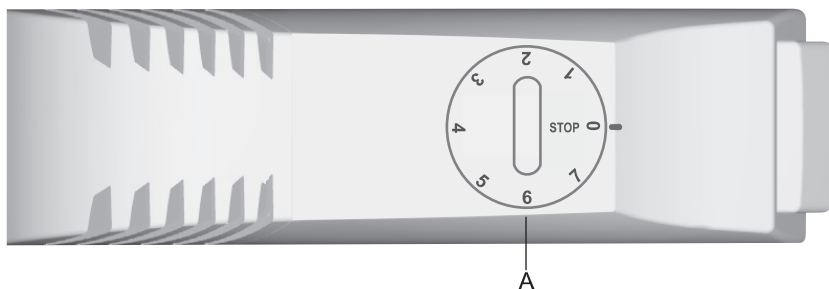
Wechsel des Türanschlags

Bemerkung:

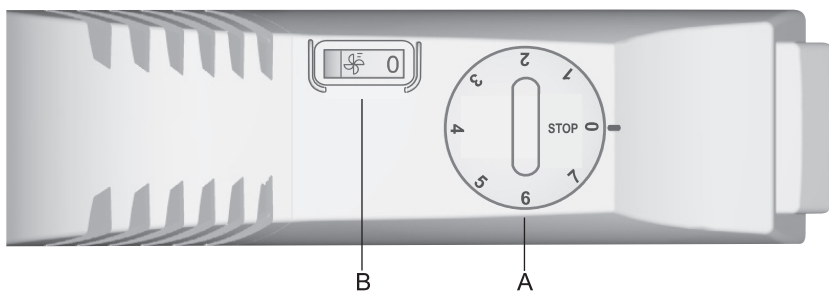
- Bei Geräten OLD TIMER Wechsel des Türanschlages nicht möglich.

Bedienung des Geräts

Modell ohne Ventilator

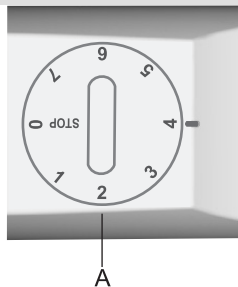


Modell mit Ventilator

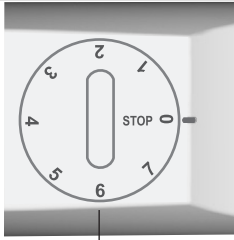


- A** Knebel zum Ein-/Ausschalten des Geräts und zur Temperatureinstellung
- B** Ein-/Ausschalter des Ventilators (nur bei einigen Modellen)

Ein-/Ausschalten des Geräts



Einschalten: Drehen Sie den Thermostatknobel im Uhrzeigersinn gegen die Position 7.



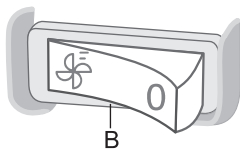
A

Ausschalten: Drehen Sie den Thermostatknobel auf die Position **STOP (0)** zurück.

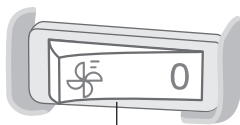
Temperaturwahl

- Höhere Einstellungen des Thermostatknobels (gegen 7) bedeuten niedrigere Temperaturen (kühler) in allen Teilen des Geräts. Die Temperatur im Kühlschrankinnenraum kann auch unter 0° C absinken. Verwenden Sie höhere Einstellungen nur, wenn eine niedrigere Temperatur erwünscht ist, oder wenn die Umgebungstemperatur niedriger ist als 16° C. Bei normalen Umgebungstemperaturen empfehlen wir die mittlere Einstellung.
- Die Änderung der Umgebungstemperatur beeinflusst die Temperatur im Geräteinneren. Passen Sie dementsprechend die Einstellung des Thermostatknobels an.
- In der Position STOP (0) ist das Gerät nicht in Betrieb (das Kühlsystem ist abgeschaltet), jedoch steht es unter Spannung (die Innenbeleuchtung leuchtet, wenn Sie die Gerätetür aufmachen).

Ventilator (nur bei einigen Modellen)



B



B

- Der eingebaute Ventilator trägt zur gleichmäßigeren Verteilung der Kühlluft und damit zur schnelleren Kühlung bei und verringert die Bildung von Kondenswasser an den Ablageflächen. Der Ventilator ist nur dann in Betrieb, wenn der Kompressor arbeitet.
- Das Einschalten des Ventilators wird als Zusatzfunktion empfohlen:
 - bei erhöhter Raumtemperatur (über 30° C),
 - bei erhöhter Luftfeuchtigkeit bzw. Ansammlung von Wassertropfen an den Ablagen,
 - bei Einlagerung größerer Mengen von Lebensmitteln (schnelles Abkühlen).

Ein-/Ausschalten des Ventilators

Einschalten =  Ausschalten = 0

Hinweis: Während des Ventilatorbetriebs steigt der Energieverbrauch des Geräts und die Temperatur im Kühlschrank Inneren wird gesenkt. Deswegen empfehlen wir Ihnen, die Kühlschranktemperatur neu einzustellen:

- bei eingeschaltetem Ventilator: Position 1-4,
- ohne Ventilator: Position 4-7.

Die Temperatureinstellung im Kühlschrank beeinflusst indirekt die Temperatur im Gefrierschrank.

Empfohlene Verteilung der Lebensmittel im Geräteinneren

Empfohlene Verteilung der Lebensmittel im Geräteinneren

Kühlzonen im Kühlschrank:

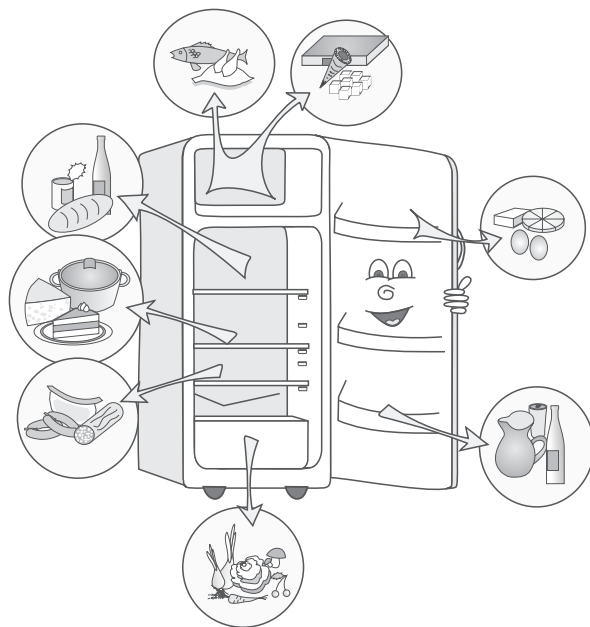
- **oberer Teil:** konservierte Speisen, Brot, Wein, Gebäck, ...
- **mittlerer Teil:** Milchprodukte, Käse, zubereitete Lebensmittel, Süßspeisen, Säfte, Bier, Fertiggerichte, gekochte Speisen,...
- **unterer Teil:** Fleisch, Fleischprodukte, Feinkost,...
- **Gemüse-/Obstfach:** frisches Obst, Gemüse, Salate, Wurzelgemüse, Kartoffeln, Zwiebeln, Knoblauch, Tomaten, tropische Früchte, Sauerkraut, weiße Rübe,...

Kühlzonen in der Kühlschranktür:

- **obere/mittlere Kühlzone der Kühlschranktür:** Eier, Butter, Käse,...
- **untere Kühlzone der Kühlschranktür:** Getränke, Dosen, Flaschen,...

Kühlzonen im Gefrierschrank:

- Gefrieren und Lagerung von gefrorenen Lebensmitteln (siehe Kapitel Gefrieren und Aufbewahrung von gefrorenen Lebensmitteln).



Lagerung von Lebensmitteln im Kühlschrank

Wichtige Hinweise zur Lagerung der Lebensmittel

- ⚠ Die ordnungsgemäße Verwendung des Geräts, die entsprechende Verpackung der Lebensmittel, die Aufrechterhaltung der geeigneten Temperatur und Einhaltung der Hygiene der Lebensmittel beeinflussen entscheidend die Qualität der Lagerung der Lebensmittel.
- ⚠ Beachten Sie das Haltbarkeitsdatum der Lebensmittel, welches auf der Lebensmittelverpackung angegeben ist.
- ⚠ Lebensmittel, die im Kühlschrank gelagert werden, müssen in geschlossenen Behältern bzw. entsprechend verpackt sein, damit sie keinen Geruch bzw. Feuchtigkeit aufnehmen/abgeben.
- ⚠ Lagern Sie im Kühlschrank keine entzündlichen, flüchtigen und explosiven Stoffe!
- ⚠ Flaschen mit hohem Alkoholgehalt müssen gut verschlossen sein und aufrecht gelagert werden.
- ⚠ Einige organische Lösungen, ätherische Öle in Zitronen- und Orangenschalen, Buttersäure u.Ä. können bei längerem Kontakt mit Kunststoffoberflächen oder Dichtungen Beschädigungen und ein vorzeitiges Altern der Materiale hervorrufen.
- ⚠ Unangenehme Gerüche weisen auf Unreinheiten im Gerät bzw. verdorbene Lebensmittel hin (siehe Kapitel „Reinigung und Pflege des Geräts“).
- ⚠ Wenn Sie Ihre Wohnung für längere Zeit verlassen, sollten Sie leicht verderbliche Lebensmittel aus Ihrem Kühlschrank entfernen.

Innenausstattung des Kühlschranks



Die Innenausstattung ist vom Modell abhängig.

- Sie können die Ablagen in den Führungen des Kühlschrankinnenraumes beliebig anordnen. Die Ablagen sind gegen ungewolltes Herausziehen gesichert. Wenn Sie eine Ablage aus dem Kühlschrank herausnehmen möchten, heben Sie diese am hinteren Ende leicht an und ziehen Sie sie heraus. Lagern Sie leicht verderbliche Lebensmittel auf dem hinteren Teil der Ablage an der Geräterückwand, wo die Temperaturen am niedrigsten sind.
- Einige Modelle verfügen über eine Drahthalterung für Flaschen. Sie ermöglicht auch das Aufstellen der Flaschen auf die Korken. Die Flaschenhalterung ist gegen ungewolltes Herausziehen gesichert. Sie können das Flaschengitter nur herausziehen, wenn es leer ist, indem Sie es am vorderen Teil anheben und zu sich ziehen. Stellen Sie das Flaschengitter so in den Kühlschrank, daß das Schließen der Gerätetür nicht durch die Flaschen behindert wird.

Die maximale Belastung des Flaschengitters beträgt 9 Flaschen zu je 0,75 l bzw. 13 kg Gesamtgewicht - siehe Etiketten auf der rechten Seite des Geräteinneren.

- Der Korb am Geräteboden unter der Glasablage ist zum Lagern von Obst und Gemüse bestimmt. Er gewährleistet genügend Feuchtigkeit und bewahrt dadurch die Lebensmittel vor dem Austrocknen. Die Lebensmittel sollten entsprechend verpackt sein, damit sie keine Gerüche und Feuchtigkeit abgeben bzw. aufnehmen.
- Die Innenseite der Kühlschranktür ist mit Ablagen oder Behältern ausgestattet, die zum Lagern von Käse, Butter, Eiern, Yoghurt und anderen kleineren Packungen, Tuben, Konserven u.Ä. bestimmt sind. Im unteren Teil der Tür befindet sich die Abstellfläche für Flaschen.

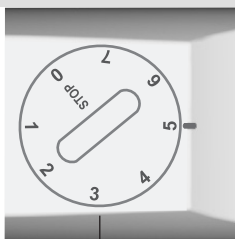
Lagerungszeiten von Lebensmitteln

Empfohlene Lagerungszeiten im Kühlschrank

Lebensmittel	Lagerungszeiten
Eier, Marinade, Geselchtes	bis zu 10 Tagen
Käse	bis zu 10 Tagen
Wurzelgemüse	bis zu 8 Tagen
Butter	bis zu 7 Tagen
Süßspeisen, Obst, Fertiggerichte, Fleisch	bis zu 2 Tagen
Fisch, Hackfleisch, Meeresfrüchte	bis zu 1 Tag

Einfrieren und Lagerung von gefrorenen Lebensmitteln

Einfrieren von Lebensmitteln



A








Die Höchstmenge der frischen Lebensmittel, die Sie auf einmal einfrieren können, ist auf dem Etikett mit den Gerätedaten angegeben. Bei größeren Mengen wird die Qualität des Einfrierens, sowie die Qualität der schon eingefrorenen Lebensmittel beeinträchtigt.

- Drehen Sie 24 Stunden vor dem Einfrieren frischer Lebensmittel den Knebel **A** auf eine Position zwischen **4** und **6**.

Frische Lebensmittel dürfen die schon eingefrorenen Lebensmittelpackungen nicht berühren!

- Zum Einfrieren kleinerer Mengen von Lebensmitteln (1-2 kg), ist die Verwendung der Intensivgefrierfunktion nicht notwendig.
- Drehen Sie nach Beendigung des Intensivgefrierens den Knebel **A** wieder auf die gewünschte Position zurück.

Wichtige Hinweise zum Einfrieren von frischen Lebensmitteln

-  **Im Gefrierschrank sollten nur Lebensmittel eingefroren werden, die dazu geeignet sind. Die Lebensmittel sollten immer frisch und von guter Qualität sein.**
-  **Wählen Sie immer eine für das jeweilige Lebensmittel geeignete Verpackung aus und verpacken Sie es fachgerecht.**
-  **Die Verpackung muss luft- und feuchtigkeitsundurchlässig sein, um ein Austrocknen des Inhalts und Vitaminverluste zu verhindern.**
-  **Versehen Sie die verpackten Lebensmittel mit einem Etikett mit Angaben über die Art und Menge und mit dem Datum des Einfrierens.**
-  **Es ist wichtig, dass die Lebensmittel so schnell wie möglich gefrieren, deswegen sollten die Packungen so klein wie möglich gehalten werden. Die Lebensmittel vor dem Einfrieren abkühlen.**

Lagern von industriell gefrorenen Lebensmitteln

- Beachten Sie bei der Lagerung von industriell gefrorenen Lebensmitteln die Anweisungen des Herstellers. Auf der Verpackung industriell gefrorener Lebensmittel sind die Lagerungsdauer und die Lagerungstemperatur angegeben.
- Kaufen Sie nur gut verpackte gefrorene Lebensmittel, die mit allen Daten ausgestattet sind und in Gefriertruhen gelagert wurden, die eine Mindesttemperatur von -18°C oder niedriger haben.
- Kaufen Sie keine gefrorenen Lebensmittel, die mit Reif umgeben sind, da diese wahrscheinlich mehrmals aufgetaut worden sind.
- Sichern Sie gefrorene Lebensmittel beim Transport vor dem Abtauen. Ein Temperaturanstieg kann ihre Lagerungszeit verkürzen und ihre Qualität beeinträchtigen.

Lagerungszeiten gefrorener Lebensmittel

Empfohlene Lagerungszeiten im Gefrierschrank

Lebensmittel	Lagerungszeiten
Obst, Rindfleisch	10 bis 12 Monate
Gemüse, Kalbfleisch, Geflügel	8 bis 10 Monate
Wild	6 bis 8 Monate
Schweinefleisch	4 bis 6 Monate
Hackfleisch	4 Monate
Brot, Gebäck, Fertiggerichte, magerer Fisch	3 Monate
Innereien	2 Monate
geräucherte Würste, fetter Fisch	1 Monat

Abtauen gefrorener Lebensmittel

Durch das Einfrieren der Lebensmittel werden Mikroorganismen nicht vernichtet. Nach dem Abtauen werden sie besonders aktiv und verderben die Lebensmittel in kurzer Zeit. Deswegen sollten Sie abgetaute Lebensmittel so schnell wie möglich konsumieren. Teilweises Abtauen der Lebensmittel verringert den Nährwert, besonders bei Obst und Gemüse, sowie bei Fertigspeisen.

Abtauen des Geräts

Automatisches Abtauen des Kühlschranks

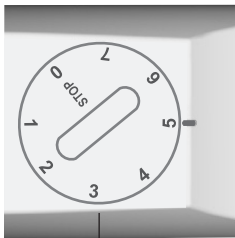
Sie brauchen den Kühlschrank nicht abzutauen, weil das Eis an der Rückwand automatisch abgetaut wird.

Das während des Betriebs des Kompressors am Rand entstandene Eis taut während des Stillstands des Kompressors ab. Das Tauwasser fließt in Form von Tropfen durch die Öffnung in der Rückwand des Geräts in einen Behälter über dem Kompressor, wo es verdampft.

Falls sich an der Rückwand des Kühlschranks eine übermäßige dicke Eisschicht (3-5 mm) bilden sollte, schalten Sie den Kühlschrank aus und tauen Sie ihn manuell ab.

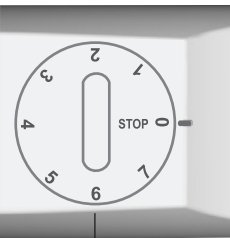
Abtauen des Gefrierfaches

- Tauen Sie den Gefrierschrank ab, wenn sich eine ungefähr 3-5 mm dicke Eisschicht gebildet hat.
- Drehen Sie 24 Stunden vor dem Abtauen der gefrorenen Lebensmittel den Knebel **A** auf eine Position zwischen **4** und **6**.



Nehmen Sie nach Ablauf dieser Zeit die gefrorenen Lebensmittel aus dem Gefrierschrank und sichern Sie sie vor dem Abtauen.

- Schalten Sie das Gerät aus – drehen Sie den Thermostatknebel **A** auf die Position **STOP (0)** und ziehen Sie das Anschlusskabel des Geräts aus der Wandsteckdose heraus.
- Lassen Sie die Gerätetür so lange offen, bis Sie den Reif bzw. das Eis mühelos von der Geräteinnenfläche entfernen können. Sie können dabei einen Kunststoffschaber benutzen, jedoch müssen Sie aufpassen, dass Sie die Innenflächen des Gefriergeräts nicht beschädigen. Entfernen Sie Reif bzw. Eis mit einem Tuch aus dem Geräteinneren, bevor es abtaut.
- Tauen Sie das Gerät auf keinen Fall mit elektrischen Geräten (Haartrockner, u.Ä.) ab!
- Verwenden Sie beim Abtauen keine Enteisungsmittel, da diese die Kunststoffteile beschädigen können bzw. gesundheitsschädlich sind.



- Reinigen Sie den Innenraum des Geräts mit einem weichen Tuch und wischen sie ihn dann trocken (siehe Kapitel Reinigung und Pflege).
- Bevor Sie die Lebensmittel wieder in den Gefrierschrank hineinlegen, schalten Sie ihn ein und drehen Sie den Knebel **A** auf die gewünschte Position.

Reinigung des Geräts

Trennen Sie das Gerät vor dem Reinigen vom elektrischen Versorgungsnetz - drehen Sie den Thermostatknebel **A** auf die Position **STOP (0)** und ziehen Sie das Anschlusskabel des Geräts aus der Wandsteckdose heraus.

- Benutzen Sie zum Reinigen aller Oberflächen ein **weiches Tuch**. Scheuernde Reinigungsmittel, Säuren oder Lösungsmittel sind zum Reinigen des Geräts nicht geeignet, da sie die Oberfläche beschädigen!

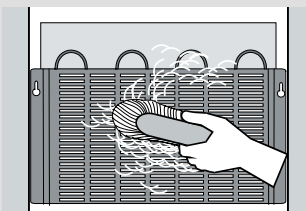
Reinigen Sie die Außenfläche des Geräts mit Wasser und einer milden Seifenlauge.

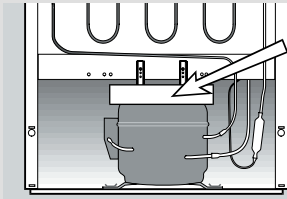
Lackierte Oberflächen und Aluminiumoberflächen können Sie mit einem weichen Tuch und einem milden Reinigungsmittel reinigen. Gestattet ist der Gebrauch von leicht alkoholhaltigen Reinigungsmitteln (z.B. Glasreiniger).

Kunststoffteile dürfen nicht mit alkoholhaltigen Reinigungsmitteln gereinigt werden.

Reinigen Sie den Innenraum des Geräts mit lauwarmem Wasser und etwas Essig.

- Unter der Kühlplatte, die das Geräteinnere kühlt, befinden sich eine Rinne und eine Öffnung, in welche das Tauwasser abfließt. Die Rinne und die Öffnung dürfen nicht verstopft sein (z.B. mit Lebensmittelresten), deswegen sollten Sie diese des öfteren untersuchen und nach Bedarf reinigen (z.B. mit einem Kunststoff-Strohhalme).
- 3-5 mm dicke Reif- bzw. Eisablagerungen erhöhen den Stromverbrauch, deswegen müssen Sie diese regelmäßig entfernen (gilt nicht für NO FROST-Gefriergeräte. Verwenden Sie dazu keine scharfen Gegenstände, Lösungsmittel oder Sprays).
- Der **Kondensator** an der Rückwand des Geräts muss immer sauber sein, frei von Staub oder Ablagerungen aus der Küchenluft. Entfernen Sie den Staub von Zeit zu Zeit mit einer weichen nichtmetallischen Bürste oder einem Staubsauger.

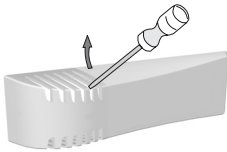




- Reinigen Sie auch den Behälter, der sich oberhalb des Kompressors befindet. Stellen Sie den Behälter nach dem Reinigen wieder auf seinen Platz zurück. Sorgen Sie dafür, dass sich der Behälter im waagrechten Zustand befindet!
- Schalten Sie das Gerät nach dem Reinigen wieder ein und legen Sie die Lebensmittel hinein.

Beseitigung von Störungen

Störung:	Ursache bzw. Beseitigung der Störung:
Das Gerät funktioniert nach dem Anschluss an das Stromnetz nicht:	<ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen Sie, ob die Steckdose unter Spannung steht und ob das Gerät eingeschaltet ist.
Das Kühlsystem arbeitet schon seit längerer Zeit ununterbrochen:	• Zu hohe Umgebungstemperatur.
	• Zu häufiges Öffnen bzw. zu lange geöffnete Gerätetür.
	• Mangelhaft geschlossene Gerätetür (Fremdkörper zwischen Tür und Türrahmen, hängende Tür, Überprüfung der Dichtung, usw.).
	• Lagerung einer zu großen Menge von Lebensmitteln.
Übermäßige Eisablagerung an der Rückwand im Geräteinneren ist die Folge von:	• Ungenügendes Kühlen des Kompressors und Kondensators. Überprüfen Sie die Luftzirkulation hinter dem Gerät und reinigen Sie den Kondensator.
	• Zu häufigem Öffnen bzw. zu lange geöffneter Gerätetür.
	• Einlagerung von warmen Lebensmitteln in den Kühlschrank.
	• Kontakt der Speise oder des Kochtopfes mit der Hinterwand im Kühlschrankinnenraum.
Wasser fließt aus dem Kühlschrank:	• Mangelhaftem Dichten der Gerätetür. Wenn die Dichtung verschmutzt oder beschädigt ist, reinigen Sie diese oder lassen Sie sie auswechseln.
	• Die Abflussöffnung für Tauwasser ist verstopft bzw. tropft das Tauwasser an der Rinne vorbei.
	• Reinigen Sie die verstopfte Abflussöffnung mit einem Kunststoff-Strohhalme.
	• Tauen Sie zu dicke Eisschichten manuell ab (siehe Kapitel „Abtauen des Geräts“).

Störung:	Ursache bzw. Beseitigung der Störung:
<p data-bbox="85 108 330 135">Austausch der Glühbirne:</p> 	<ul style="list-style-type: none"> <li data-bbox="417 108 1031 300">• Unterbrechen Sie vor dem Austausch der Glühbirne unbedingt die Stromzufuhr zum Gerät (ziehen Sie das Anschlusskabel aus der Wandsteckdose). Stecken Sie den Schraubenzieher in den Spalt der Abdeckung, heben Sie diese etwas an und nehmen Sie sie ab. Tauschen Sie die Glühbirne aus (E 14, mit der gleichen Leistung wie die vom Werk eingebaute Glühbirne) und setzen Sie die Abdeckung wieder auf. <li data-bbox="417 300 1031 355">• Entsorgen Sie defekte Glühbirnen nicht zusammen mit organischen Abfällen. <li data-bbox="417 355 1031 408">• Glühbirnen sind Verbrauchsmaterial und sind nicht Gegenstand der Garantie!

Wenn keine der obigen Ursachen zutrifft und Sie die Störung nicht selbst beheben können, treten Sie mit dem nächstgelegenen Kundendienst in Verbindung und geben Sie ihm die Daten (Gerätetyp, Modell, Seriennummer) vom Typenschild bekannt, das sich im Geräteinneren befindet.

Informationen über die Geräusentwicklung des Geräts

Das Kühlen in Kühl-/Gefriergeräten wird durch ein Kühlsystem mit einem Kompressor (einige Geräte besitzen auch einen Ventilator) bewerkstelligt, welcher eine gewisse Geräusentwicklung aufweist. Die Geräuschintensität ist vom Aufstellungsort, sowie vom fachgerechten Gebrauch und vom Alter des Geräts abhängig.

- Nach der **Inbetriebnahme** des Geräts kann der Betrieb des Kompressors (Fließgeräusch) bzw. das Strömen der Kühlflüssigkeit etwas lauter sein. Das ist kein Zeichen für eine Störung und hat keine Auswirkung auf die Lebensdauer des Geräts. Mit der Zeit werden diese Geräusche leiser.
- Manchmal sind während des Betriebs des Geräts **ungewöhnliche oder lautere** Geräusche hörbar, die für das Gerät unüblich sind und oftmals die Folge von unsachgemäßer Aufstellung sind:
 - Das Gerät muss gerade und stabil auf einer festen Unterlage stehen.
 - Das Gerät darf die Wand oder die benachbarten Küchenelemente nicht berühren.
 - Überprüfen Sie, ob sich die Inneneinrichtung des Geräts auf ihrem Platz befindet, bzw. ob eventuell Dosen, Flaschen oder andere Behälter Geräusche verursachen, weil sie einander berühren.

WIR BEHALTEN UNS DAS RECHT ZU ÄNDERUNGEN VOR, DIE AUF DEN BETRIEB DES GERÄTS KEINEN EINFLUSS NEHMEN.

